

Datensatzbeschreibung

zur

**Übermittlung der Teilnahmeerklärung (TE)
im csv-Format**

Version des Anhangs: 07
Version anzuwenden ab: 01.10.2024

Stand: 30.07.2024

**Autoren: Verbände und Vertreter der Krankenkassen
auf Bundesebene**

Ifd. Nr.	Feld-Bezeichnung	Anz. Stellen	Feldtyp	Feldart	Anmerkungen
1	TE/EWE für die Indikation: Brustkrebs	4	AN	K	BTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Brustkrebs handelt
2	TE/EWE für die Indikation: Diabetes Typ 1	4	AN	K	TTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Diabetes Typ 1 handelt
3	TE/EWE für die Indikation: Diabetes Typ 2	4	AN	K	DTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Diabetes Typ 2 handelt
4	TE/EWE für die Indikation: KHK	4	AN	K	KTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP KHK handelt
5	TE/EWE für die Indikation: Asthma	4	AN	K	ATEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Asthma handelt
6	TE/EWE für die Indikation: COPD	4	AN	K	CTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP COPD handelt
7	TE/EWE für die Indikation: Herzinsuffizienz (HI)**	4	AN	K	HTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Herzinsuffizienz handelt
8	TE/EWE für die Indikation: Depression**	4	AN	K	XTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Depression handelt
9	TE/EWE für die Indikation: Rücken**	4	AN	K	RTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Rücken handelt
10	TE/EWE für die Indikation: Rheuma**	4	AN	K	YTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Rheuma handelt
11	TE/EWE für die Indikation: Osteoporose**	4	AN	K	OTEW, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist oder es sich um eine indikationsspezifische TE/EWE für das DMP Osteoporose handelt
12	Version Nachrichtentyp	2	N	M	Standardangabe durch Datenstelle: "06" - mit voranstehender Null

Ifd. Nr.	Feld-Bezeichnung	Anz. Stellen	Feldtyp	Feldart	Anmerkungen
13	Einschreibung	1	AN	M	J, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist N, ist einzutragen, sofern das Feld nicht angekreuzt ist 0, ist einzutragen, wenn Information nicht vorhanden
14	Arztwechsel	1	AN	M	J, ist einzutragen, sofern das Feld angekreuzt ist N, ist einzutragen, sofern das Feld nicht angekreuzt ist 0, ist einzutragen, wenn Information nicht vorhanden
15	KV-Bereich	2	N	M	Standardangabe durch Datenstelle: (z. B. "71" für Bayern)
16	IK der Datenstelle	9	N	M	Standardangabe durch Datenstelle: IK umfasst genau 9 Stellen
17	Name des Versicherten	..45	AN	M	
18	Vorname des Versicherten	..45	AN	M	
19	Geb. am	8	N	M	JJJJMMTT
20	Versicherten-Nr.	10	AN	M	
21	Versichertenart*	1	AN	K	Anzugeben ist die Versichertenart in der möglichen Ausprägung: "1" für Mitglied oder "3" für Familienversicherter oder "5" für Rentner
22	Besondere Personengruppe*	2	N	M	Anzugeben ist das im Chip der eGK gespeicherte und übermittelte Kennzeichen zur Besonderen Personengruppe gemäß Schlüsselverzeichnis 7.1 der Technischen Anlage DMP (IT-Rahmen).
23	DMP Kennzeichen*	2	N	M	Anzugeben ist das im Chip der eGK gespeicherte und übermittelte DMP-Kennzeichen gemäß Schlüsselverzeichnis 7.2 der Technischen Anlage DMP (IT-Rahmen).
24	Kostenträgerkennung	9	N	M	IK der Kasse
25	Kostenträgername	..30	AN	M	Name der Kasse
26	Lebenslange Arztnummer	9	AN	K	Die Lebenslange Arztnummer umfasst 9 Stellen
27	Betriebsstättennummer	9	AN	K	Die Betriebsstättennummer umfasst 9 Stellen
28	Krankenhaus-IK	9	N	K	IK des Krankenhauses. Das Krankenhaus-IK umfasst genau 9 Stellen.
29	Datum	8	N	K	JJJJMMTT (Einlesedatum der Versichertenkarte)
30	Datum der Unterschrift (Versicherter)	8	N	M	JJJJMMTT Datum der Unterschrift Versicherter/ gesetzlicher Vertreter

Ifd. Nr.	Feld-Bezeichnung	Anz. Stellen	Feldtyp	Feldart	Anmerkungen
31	Merkmal Unterschrift des Versicherten	1	AN	M	J, ist einzutragen, sofern der Versicherte/ gesetzliche Vertreter die TE/EWE unterschrieben hat N, ist einzutragen, sofern der Versicherte/ gesetzliche Vertreter die TE/EWE nicht unterschrieben hat
32	Datum der Unterschrift (koordinierender Arzt)	8	N	M	JJJJMMTT Datum der Unterschrift Arzt.
33	Merkmal Unterschrift des koordinierenden Arztes	1	AN	M	J, ist einzutragen, sofern der Arzt die TE/EWE unterschrieben hat N, ist einzutragen, sofern der Arzt die TE/EWE nicht unterschrieben hat
34	Datensatz-Identifikation	21	N	M	Datensatz-ID bestehend aus dem IK der Datenstelle (9stellig) und einer 12stelligen Ziffer, die den entsprechenden Datensatz eindeutig kennzeichnet Beispiel: 12345678900000000001 IK Datensatz-ID
35	Eingangsdatum	8	N	M	Eingangsdatum der TE/EWE bei der Datenstelle. Das Datum ist zu erfassen und im Format JJJJMMTT zu übermitteln.
36	TE-/EWE- Dokumentationsdatensatz vollständig	1	AN	K	J, ist einzutragen, sofern die TE/EWE vollständig ist N, ist einzutragen, sofern die TE/EWE unvollständig ist
37	Erstdokumentation (ED) liegt vor	1	AN	K	J, ist einzutragen, sofern die ED vorliegt N, ist einzutragen, sofern die ED nicht vorliegt

Hinweise zum Status des Versicherten:

* Die Informationen/Ziffern zu den Feldern "Versichertenart" (16), "Besondere Personengruppe" (17) und "DMP Kennzeichen" (18) werden in dieser Reihenfolge im Personalienfeld der TE/EWE im Druckfeld "Status" (rechts neben der Versichertennummer) ohne eine Leerstelle aufgedruckt.

Es ist zu beachten, dass es sich nur bei der Versichertenart (16) um eine Pflichtangabe im Chip der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) handelt. Die Versichertenart ist im Feld "Status" ganz links einstellig ohne führende Null aufgedruckt.

Bei den Angaben zur Besonderen Personengruppe und zum DMP Kennzeichen existieren Überschneidungen bezogen auf die Ziffern ("4" und "6"). Damit die Bedruckung zweifelsfrei erkennen lässt, welchem Feld die aufgedruckte Ziffer zuzuordnen ist, wurden die Felder 17 und 18 in Muss-Felder umgewandelt und beide Felder werden zweistellig mit führender Null gefüllt. Sofern keine Angabe zu den Feldern 17 und 18 im Chip der eGK gespeichert ist, wird das Feld mit "00" befüllt.